

Dennis Orellana

SOPRANIST

„...der honduranische Countertenor Dennis Orellana (Berardo), ebenfalls beweglich und technisch sehr solide, mit einer für einen so jungen Sopran beneidenswerten Stimme für einen so jungen Sopranisten, den man im Hinblick auf die künftige Entwicklung seiner Karriere die bereits vielversprechend zu sein scheint.“

– Connessi all’Opera

“Im höchsten Stimmfach der phänomenale Sopranist Dennis Orellana als Bellezza, der über ein volltönendes, makellostes Timbre verfügt, das dem einer weiblichen Sängerin in nichts nachsteht. Er wirkt so überhaupt nicht wie ein Countertenor (und ist es wohl auch nicht). Er war der Mittelpunkt der Aufführung, auch in der Weise wie er auftrat, in seiner anmutigen, jünglingshaften Erscheinung.”

– Westdeutscher Rundfunk (WDR)

Der sehr junge, hochtalentiertere männliche Sopranist Dennis Orellana wird in der Spielzeit 2024/25 an mehreren, hochkarätigen Barockproduktionen teilnehmen. Dennis wird zum Salzburger Festspiele in der Rolle der Irina in **Drei Schwestern** zurückkehren. Bei den Tagen der Alten Musik Knechtsteden und beim Modica Festival debütiert Dennis in der Partie der Bellezza in **Il trionfo del Tempo e del Disinganno**. In der Warschauer Philharmonie wird unser Sopranist die Partie des Alessandro in **Il Venceslao**, bei seinem Berliner Philharmonie Debut, am De Singel und in Paris unter Teodor Currentzis die Partie des Hunapuh in **The Indian Queen**, am Musiktheater an der Wien den Ernesto in **Griselda** und die Titelpartie des Isaaco in der gleichnamigen Oper an der Wiener Kammeroper interpretieren. Solokonzerte



werden Dennis nach Pullach, Tegucigalpa und Konstanz führen.

Dennis Orellana wurde in San Pedro Sula, Honduras, geboren. Er begann sein professionelles Musikstudium im San Pedro Sula Youth Symphonic Orchestra als Posaunist bei Alfonso Flores. Seine Gesangsausbildung verband er mit seinem Hochschulstudium in Informatik und Digitaldesign.

An der Escuela Superior de Canto de Madrid, der einzigen Universität in ganz Europa, die sich ausschließlich an Opernsänger richtet, studierte Dennis bis 2024. Er nahm an Meisterkursen an der Accademia Nazionale di Santa Cecilia in Rom bei der Sopranistin Emanuela Salucci und in Madrid bei Carolina Alcaide teil und absolvierte ein Erasmusstudium an der Hochschule der Künste (HMDK) in Stuttgart.

Im März 2021 debütierte er in Madrid mit der Rolle des Amor in der Uraufführung von **La selva sin amor**. Im April desselben Jahres erweckte er Cherubino in Mozarts **Le nozze di Figaro** in einer Inszenierung von Marina Bollaín und Nacho Rodríguez zum Leben. Sein professionelles und internationales Debüt gab er als Berardo im August 2021 in **Carlo il Calvo** (Oper von Nicola Porpora) im Teatro Auditorio San Lorenzo del Escorial. Er teilte die Bühne mit Größen wie Max Emanuel Cenčić, Julia Lezhneva, Franco Fagioli und anderen unter der musikalischen Leitung von Markellos Chryssicos, zusammen mit dem griechischen Barockorchester Armonia Atenea. Im Februar 2022 sang er Moth in Britten's **A Midsummernight's Dream** am Wilhelma-Theater in Stuttgart. Beim Bayreuth Baroque Opera Festival 2022 sang Dennis den Zeffiro in **Il Nascimento dell'Aurora** und als Ernesto in **Griselda** – beide in konzertanter Form – in Bayreuth und damit erstmal vor einer großen, internationalen Zuhörerschaft auf. In Bayreuth sang er 2023 in einem Solokonzert *Si suoni la tromba*, mit dem Dennis ab 2024 auf Tour gehen wird.

In den letzten beiden Spielzeit 2022/23 sang er die Partien des Ernesto in Bononcinis **Griselda** in Breslau, Alessandro in Caldara's **Il Venceslao** in Gleiwitz und am Theater an der Wien (Hausdebüt), Darius in Keiser's **Nebucadnezar** am Schloßtheater Schwetzingen und am Theater Magdeburg und die Titelpartie des Teseo bei den Händelfestspielen Halle.

Für Furore sorgten seine Auftritte in den Mozartpartien des Cavalier Ramiro in **La Finta Giardiniera** am Salzburger Landestheater und die Partie des Sifare in **Mitridate, re di Ponto** bei der Brüsseler Mozartiade und im Rahmen von Les Festivals de Wallonie in Mons und Namur.

2023 stand im Zeichen von 2 spektakulären Hausdebüts an den besten Häusern: als Berardo in Porpora's **Carlo il Calvo** debütierte Dennis an der Scala di Milano und sang die

Partie auch im Konzerthaus Dortmund. In der Partie des Hunapuh in **The Indian Queen** wurde Dennis zu den Salzburger Festspielen eingeladen.

(2024/2025. Bitte ausschließlich nur diesen Lebenslauf verwenden)

Photo credit: Sergio Rodríguez